

TANZHAUS KUNST SPRECHEN

Thomas Gruebler, Sonja Haegeli Co-Präsidium Verein Tanzhaus Zürich

Wir verstehen das Tanzhaus als einen Ort des gemeinsamen Lernens: mit Künstler:innen, mit unserem Publikum und mit unseren Partner:innen in der Stadt und darüber hinaus. Durch innovatives Denken, kontinuierliche Reflexion und die Entwicklung kreativer Lösungen arbeiten wir gemeinsam an einer nachhaltigeren und solidarischeren Zukunft des Kulturbetriebs.

Diese Auseinandersetzung findet auch in der laufenden Vorbereitung unseres Jubiläumsjahres Ausdruck. Anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Tanzhaus Zürich 2026 entsteht mit **MovingTowardsZero** ein Festival- und Diskursformat, das künstlerische Praxis mit Fragen von Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und gesellschaftlichem Wandel verbindet. Seit Mitte 2025 laufen Performances, Workshops und öffentlichen Begegnungsformate für einen Austausch mit Expert:innen aus Kunst, Wissenschaft und Zivilgesellschaft. So entsteht ein Raum, in dem Kunst, Aktivismus und kollektives Nachdenken über zukünftige Formen des Zusammenlebens zusammenkommen.

Auch institutionell befindet sich das Tanzhaus in einer Phase des Übergangs. Catja Loepfes Vertrag läuft Ende der Saison 2025/2026 aus. Das Jahr 2025 war deshalb stark von der Suche nach einer Nachfolge geprägt. Die Leitungsstelle wurde im November 2024 ausgeschrieben. Im Auftrag des Vorstandes prüfte eine Findungskommission die eingegangenen Bewerbungen, führte Gespräche und unterbreitete dem Vorstand einen Dreivorschlag. Im Mai 2025 hat der Vorstand des Vereins Tanzhaus Zürich, Lisa Letnansky und Guillaume Guilherme für die Aufgabe gewählt. Sie folgen damit auf Catja Loepfe, die das Tanzhaus seit 2014 prägt und wie geplant bis Ende der Saison 2025/2026 im Amt bleibt.

Der Vorstand setzt hier auf ein Duo, welches sich in den letzten Jahren in der Zürcher Tanz- und Performance-Szene und in der lokalen und nationalen Kulturpolitik bewährt hat. In ihrer neuen Rolle werden Guillaume Guilherme und Lisa Letnansky in Co-Leitung die strategische Weiterentwicklung des Tanzhauses an vorderster Stelle mitgestalten. Die Einarbeitungsphase ist bereits weit fortgeschritten. Gemeinsam setzen sie auf Kontinuität und Erneuerung: Das erfolgreiche Kompliz:innen-Modell soll erhalten und weiterentwickelt

werden. Zugleich stehen Themen wie digitale Visibilität und Kommunikation, Publikumsdiversifizierung, Nachhaltigkeit, nationale wie internationale Kooperationen und eine offene, empathische Teamkultur im Zentrum ihrer Vision. Ihr Motto: *Move and be moved* – ein Tanzhaus in Bewegung, das Zürich bewegt.

Im Namen des Vorstandes bedanken wir uns ganz herzlich bei Catja Loepfe und beim ganzen Tanzhaus-Team für ihren wertvollen und professionellen Einsatz für das Tanzhaus. Das Jahr 2025 war geprägt von Unsicherheiten, Veränderungen und Übergängen, die alle mit grossem Engagement mitgetragen haben.

Im 2026 wird nicht nur Catja Loepfe das Tanzhaus verlassen, sondern auch Inés Maloigne, die seit 2014 die Kommunikation des Tanzhauses geprägt hat. Wir werden Catja und Inés im Rahmen des Festivals MovingTowardsZero Ende Juni gebührend verabschieden.

Die neue Co-Leitung, Lisa Letnansky und Guillaume Guilherme, haben wir schon 2025 herzlich willkommen geheissen. Sie planen seit Mitte Jahr in Zusammenarbeit mit Catja Loepfe die Leitungsübergabe auf Mitte 2026 und konkretisieren ihre erste Spielzeit. Wir wünschen ihnen, dass sie ihre Wünsche und Visionen im Tanzhaus umsetzen können; zusammen mit dem Team, den Kompliz:innen und dem Publikum. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Show

SHOW- OFF 2025

Mit *SHOW-OFF* fördert das Tanzhaus Zürich den lokalen Nachwuchs. Drei Wochen lang proben drei Gruppen je ein Kurzstück. Die diesjährigen Künstler:innen beschäftigen sich auf vielfältige Weise mit Bedürfnissen – auf der Suche nach Selbstbestimmung, der Verletzlichkeit als kreativer Kraft oder einer queeren Perspektive auf *Mainstream-Pornografie*:

DAS FLAMMENDE FAGOTT

I came for you

LADINA AMBER NIMUË WHITEHEAD

Daughter of Freedom

NYALA LIU SIMPSON&NOAH WEBER

unstableism

Mittwoch 5. Februar ⌚ 20:00

Donnerstag 6. Februar ⌚ 20:00

Freitag 7. Februar ⌚ 20:00

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Show

night body night voice

Charlotte Mathiessen

In Kollaboration mit Marquis' McGee,
Lilli Unger, Joseph Baan und Team.

night body night voice ist eine Tanz- und Sound-performance über die Angst, nachts allein in einem weiblichen-gelesenen Körper zu sein. Diese Angst sitzt tief im Körper, schimmert in den Augen und hinterlässt einen deutlichen Geschmack in der Mundhöhle. Sie wird geschürt von Geschichten, *Cautionary Tales*, die sich auf Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt beziehen oder davon berichten. Wovor wird uns in diesen Geschichten (nicht) beigebracht, Angst zu haben? Wie könnten wir die Geschichten umschreiben und uns präziseren Erzählungen annähern?

| | | |
|---------|-------------|---------|
| Freitag | 28. Februar | 🕒 20:00 |
| Samstag | 1. März | 🕒 20:00 |
| Sonntag | 2. März | 🕒 18:00 |

Relaxed Performance am 2. März

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Birita Koop © 2025

Show

Comeback

Eugénie Rebetez

Comeback markiert die Rückkehr von Eugénie Rebetez als Solistin auf der Bühne und zeigt die gebürtige Jurassierin reifer und wagemutiger denn je.

Die aussergewöhnliche Tänzerin und vielseitige Komikerin oszilliert in ihrem neuen Solostück geschickt zwischen Poesie und Komödie, Feingefühl und Rock'n'Roll. Einerseits kreiert sie eine lustvoll überbordende Figur, andererseits kehrt sie immer wieder zu sich selbst zurück.

Eine Partitur aus gesungenen und getanzten Geschichten, eine fulminante One-Woman-Show, die sowohl leise, als auch schrille Töne trifft und sich mit einem scharfen, witzigen Blick der Hoffnung widmet, die in jeder Rückkehr steckt.

4. bis 13. April 2025

Relaxed Performance am 6. und 13. April

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Andrea Zahler © 2025



Show

FÊTE "TWERK IT*ALL"

Pink Nation

FÊTE "TWERK IT*ALL" ist ein musikalisches und tänzerisches QTBIPOC*-Manifest.

FÊTE "TWERK IT*ALL" entsteht aus der choreografischen Arbeit der wöchentlichen Twerkshops am Tanzhaus Zürich (initiiert von Nimia Gracious) sowie der musikalischen und tänzerischen Praxis der Dancehall-Queen of Switzerland Lateena und ihrer Tänzer:innen-Gruppe The Doll'z.

FÊTE "TWERK IT*ALL" steht für eine Rückeroberung von Körper und Sexualität von Schwarzen Frauen und queeren Personen und bricht mit kolonialen Ansprüchen.

FÊTE "TWERK IT*ALL" steht für Emanzipation, Bewegung und Kollektivität.

FÊTE "TWERK IT*ALL" zeigt uns allen*, wie wir Ausschlussmechanismen mit radikaler Offenheit künstlerisch begegnen können.

2. bis 4. Mai 2025

Relaxed Performance am 4. Mai

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Asia Lanzi©2025



Show

Bioluminescence Criptonite

Dinge wachsen aus der Erde. Sie leuchten. In der Postapokalypse schliessen sich vier behinderte Menschen zusammen und erschaffen mit ihren wichtigsten Werkzeugen eine opulente Klanglandschaft.

Mit Hilfe von Memory beschwören sie Zauberformeln, um ihre behinderten Vorfahr:innen zu ehren und die Welt um sie herum zu verwandeln.

Lass deine Annahmen über Resilienz an der Tür zurück: Du musst nicht deinen eigenen Urin trinken! Mit Humor, Popmusik und Patricia, der Schildkröte, besinnen sich *Criptonite* darauf zurück, was Überleben wirklich bedeutet.

1. bis 6. Juli 2025

Sämtliche Vorstellungen finden als Relaxed Performances statt.
Weitere Informationen zur Zugänglichkeit auf tanzhaus-zuerich.ch

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Mayer El Bakry © 2025



Show

De- Domestication

Soya the Cow & Uhura Bqueer

Zwei queere Drag-Wesen – eine Kuh aus den Alpen und ein Panther aus dem Amazonas – begegnen sich in einer Welt, die aus dem Gleichgewicht geraten ist.

Inmitten von Monokulturen, Rinderzucht und kolonialer Gewalt wird die Bühne zur Projektionsfläche für Rückverwilderung und Widerstand.

Die beiden Künstler:innen schaffen ein multimediales, rituelles Spektakel, das globale Zusammenhänge von Landwirtschaft, Rassismus und Ökozid sichtbar macht – poetisch, politisch, provokant.

Ein Fest der Verwandlung, der Freiheit und der Kraft queerer Imagination.

24. bis 27. September 2025

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Tarcisio Gabriele©2025



Show

making a sullen roar

(as the wind does)

Kollektiv dance me to the end & Fabrice Mazliah

Das Stück wurde vom Choreografen Fabrice Mazliah für und mit dance me to the end, einem Schweizer Kollektiv von Künstler:innen zwischen 60 und 70 Jahren, entwickelt. Im Zentrum steht ihre kollaborative Erforschung von 27 Emotionen, ausgehend von einer wissenschaftlichen Studie.

Die Stimmen und Bewegungen der Performenden wandeln sich wie Wetterlagen und lassen unterschiedliche Atmosphären entstehen – roh, poetisch und unvorhersehbar.

8. bis 12. Oktober 2025

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Ralf Buron©2025



Show

Joy(ce)

New Kyd

Im Jahr 2006 wurde die Leiche von Joyce Carol Vincent fast drei Jahre nach ihrem Tod in ihrer Londoner Wohnung gefunden, ihr Fernseher flimmerte noch immer. Aber durch Erinnerungen wurde sie wieder zum Leben erweckt.

Joy(ce): eine choreografische Séance für eine widerständige, geisterhafte Symbolfigur.

Joy(ce) entfaltet sich als eine Fuge aus Soli, die sich zwischen Bruch und Ritual, meditativen Bewegungen und Stille, Trauer und Anrufung bewegt.

Joy(ce) sinniert über Einsamkeit, Erinnerung und Echos und reflektiert die Architekturen der Sichtbarkeit und Auslöschung.

18. und 20. bis 23. November 2025

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Liah Sing @ 2025



Show

Schmerzstück

Cosima Grand

*«Ein Körper birgt so viel
mehr als das Sichtbare»
Doireann Ní Ghríofa*

Schmerz ist von aussen oft unsichtbar und schwer in Worte zu fassen. Im Solo *Schmerzstück* setzt sich Cosima Grand mit den emotionalen, körperlichen und zeitlichen Dimensionen von Schmerz auseinander.

Mit Körper und Stimme macht sie seine Intensität und Emotionalität spürbar – ebenso wie seine zyklische Wiederkehr und die plötzlichen Unterbrechungen, die Schmerz in der Zeit markiert.

Die Choreografie bewegt sich zwischen expressiven und symbolisch aufgeladenen Gesten und subtilen Momenten.

9. und 11. bis 14. Dezember 2025

➤ tanzhaus-zuerich.ch

Foto: Anne-Sophie Raemy © 2025



Specials Kompliz:innen

Integraler Bestandteil des Kompliz:innen-Modells am Tanzhaus ist die vertiefte Beschäftigung mit den Themen der Kompliz:innen – über klassische Bühnenproduktionen hinaus. Die sogenannten Specials können unterschiedlichste Formen und Formate sein. Die Bandbreite reichte von Workshops über Walks bis hin zu Installationen und Filmscreenings. Die vollständige Liste ist in der Statistik abgebildet.

Festivals und Kooperationen

Das jährlich wiederkehrende Zürcher Tanzfestival ZÜRICH TANZT hat bei uns Halt gemacht. Der Kiki Ball hat Bühne 1 in einen bunten, glitzernden und leuchtenden Ball Room verwandelt. Zudem waren die Performances *Islands* der Compagnie O. und *Insectum* von und mit Silvia Gribaudo & Tereza Ondrová zu sehen.

Ein aussergewöhnliches Gastspiel fand im November mit der Zurich Dance Company von mit Trajal Harrell statt. Zu Gast: *Judson Church Is Ringing in Harlem (Made-to-Measure)/Twenty Looks or Paris Is Burning at The Judson Church (M2M)*.

Im September fand das beliebte Breakthrough Festival in Zürich statt. Im Tanzhaus wurde eine Fotoausstellung mit Bildern von Helen Ree sowie eine märchenhafte Choreografie von Rafael Smadja, *We Met Here*, gezeigt.

Für das Ermöglichen und Bewerben der Schulvorstellungen von *We Met Here*, *Ich kann's nicht lassen* (Janne Gregor), *Letzte Show* (Theater Sgaramusch) sowie *Flüstertüten* (Yamine Hugonnet) sprechen wir einen speziellen Dank an Stadt Zürich Schulkultur und Bildungsdirektion Kanton Zürich Volksschulamt (Schule und Kultur) aus.

Residenzen

Unsere Residenzen ermöglichen Künstler:innen aus nah und fern Recherche- und Entwicklungszeit. Die Sharings erlauben dem Publikum in lockerem und unkompliziertem Rahmen Einblicke in verschiedene Stufen künstlerischer Schaffensprozesse.

Nitsan Margaliot und Anna Chiwialkowska, Charlotte Mathiessen*, Léna Bagutti Khenouf, Juan Pablo Camara und Jessica Andrey Bogush, lisa laurent und Baptiste Cazaux, Jonas Frey, Arttu Palmio, Yao Dapré/ Georges Nicol AFRICA MOMENT, Angela Rabaglio and Micaël Florentz, Rebecca Weingartner, Alma Toaspern, Valerie Reding*, hearhere collective, Mithkal Alzghair, Yotam Peled, Nick Brooke und Meret Schlegel, James Bachelor und Bek Berger, Joseph Baan*, URSina Tossi, Marta Navaridas und Alex Deutinger, Malika Fankha, Rykena/Jüngst, Association Confetti, Fazil On Yu, Masoumeh Jalalieh und Daniel Zimmermann, Johanna Kotlaris, tobibi bienz, Cie Kikux/ Oscar M. Damianaki, Nada Gambier

*Kompliz:innen

Trainings, Workshops, Kurse

Das Tanzhaus bietet regelmässiges Profitraining (Zeitgenössisch und Ballett) sowie offenes Training und Tanzkurse an und veranstaltet eigene Workshops – oft in Kooperation mit Dritten. Diese Angebote sprechen unterschiedlichste Zielgruppen und Communities an. An dieser Stelle möchten wir uns bei den vielen unermüdlichen Pädagog:innen, Vermittler:innen, Tänzer:innen, Choreograf:innen, Lehrer:innen für die vielen Lektionen DanceAbility, Voguing, Twerking, Wild Card, Training, für die vielfältigen Kurse und reichhaltigen Workshops von Herzen bedanken!

Vermittlung

In der Vermittlung wurden bestehende Formate weiterentwickelt. Dazu gehört unter anderem der Tanzreise-Workshop für Schulklassen, der als erweitertes Format mit Probebesuchen und Interaktionen mit Künstler:innen durchgeführt wurde.

Kooperationen mit den Vereinen kulturvermittlung, Premio Nachwuchspreis für Darstellende Künste, Danse & Dramaturgie wurden weitergeführt. So zum Beispiel COOL-tur, eine Ferienwoche in Zusammenarbeit mit dem GZ Schindlergut. Mehrere Early Birds-Workshops mit anderen Kulturinstitutionen wie dem Migros Museum für Gegenwartskunst oder dem Musée Visionaire waren ebenfalls Teil des Vermittlungsprogramms.

Ein Schwerpunkt sind die Access-Themen wie die eingeführte Relaxed Performance immer sonntags oder die Critical Friends, welche mit ihrer Expertise die Koproduktionen unterstützen. Sorgfältige Absprachen mit den künstlerischen Teams tragen dazu bei, dass die Formate und Abläufe laufend verbessert werden. Die Umsetzung der Barrierefreiheit ist ein steter Prozess und eine zentrale Querschnittsaufgabe im Tanzhaus.

Das Tanzhaus engagiert sich in folgenden Netzwerken und Organisationen und ist Mitglied von folgenden Vereinen:

Aerowaves – Dance Across Europe

Drehscheibe für die Entdeckung neuer Tanzkunst in Europa. Wir identifizieren die vielversprechendsten neuen Werke aufstrebender Tanzkünstler:innen und fördern sie durch grenzüberschreitende Aufführungen. Das Netzwerk von Aerowaves mit Partner:innen in 34 Ländern ermöglicht es diese jungen Choreograf:innen einem breiten Publikum vorzustellen
 ↗ aerowaves.org

Assitej – Theater für junges Publikum

Lobbyarbeit für die Sparte Tanz für ein junges Publikum
 ↗ assitej.ch

Danse et Dramaturgie Suisse

Aufstrebende Choreograf:innen mit Wohnsitz in der Schweiz erforschen während Residenzen an vier der sieben Partnerstandorte die Beziehungen zwischen Tanz und Dramaturgie. D&D CH vereint die Partner Sévelin 36 Lausanne, Tanzhaus Zürich, LAC Lugano, Südpol Luzern, ROXY Birsfelden, Dampfzentrale Bern und TU-Théâtre de l'Usine Genève

EDN – European Dance Development Network

Netzwerk von Organisationen zur Förderung des Tanzes in Europa. Es setzt sich für die zeitgenössische Tanzkultur ein – eine Kunstform, die die Bewegung und den Wandel unserer heutigen Gesellschaften verkörpert
 ↗ ednetwork.eu

KiKuKa – Kinder Kultur Kalender Zürich

Verantwortung Sparte Tanz, Lobbyarbeit für Kunst für ein junges Publikum
 ↗ kikuka.ch

Kultur Vermittlung Zürich

Ausrichtung gemeinsamer Vermittlungsprojekte und Ferienwochen
 ↗ kulturvermittlung-zh.ch

PREMIO Nachwuchspreis

Darstellende Künste

PREMIO ist der Schweizer Nachwuchspreis für Darstellende Künste, der jedes Jahr basierend auf einer Ausschreibung vergeben wird. Das Ziel von PREMIO ist die Förderung Darstellender Künstler:innen, die am Anfang ihrer Karriere sind, sowie deren Vernetzung mit freien Theater- und Tanzhäusern und Festivals in der ganzen Schweiz
 ↗ premioschweiz.ch

Pro Kultur Kanton Zürich

Interessengemeinschaft der Kulturschaffenden, Kulturinstitutionen und Kulturvermittelnden im Kanton Zürich
 ↗ prokultur-zuerich.ch

Reso – Tanznetzwerk Schweiz

Regelmässiger Austausch mit Schweizer Tanzveranstalter:innen, Veranstalter:innen- und Distributionsfonds
 ↗ reso.ch

TanzLOBBY IG Tanz Zürich

Austausch und Dialog mit der lokalen Tanzszene
 ↗ tanzlobby.ch

t. – Theaterschaffende der Schweiz

Lobbyarbeit für die Sparte Tanz
 ↗ tpunkt.ch

VERSA

Verein zur Verhinderung sexueller Ausbeutung von Kindern im Sport
 ↗ zss.ch/versa/verein

Vert le Futur

Macht sich stark für einen nachhaltigen Kultursektor, indem verschiedenste Akteur:innen mit ebenso verschiedenen Backgrounds und Kultursparten zusammenkommen und Wissen austauschen.
 ↗ vertlefutur.ch

Folgende Personen umfasste das Team 2025:

Matthias Brunner

Technische Leitung (bis Mitte Oktober), Technik

Eva Cabañas

Betriebsbüro (ab Mitte Oktober)

Jean-Marc Desbonnets

Technik

Simon Froehling

Programmdramaturgie und dramaturgische Produktionsbegleitung

Christina Gabriela Galli

Vermittlung und Community Building

Bettina Gigon

Produktionsleitung

Monica Gillette

Programmdramaturgie und Transformations-Coach

Romain Guion

Kuration Profitraining und Workshops

Jessica Huber

Programmdramaturgie und dramaturgische Produktionsbegleitung

Lisa Letnansky

Leitung Dramaturgie

Catja Loepfe

Künstlerische Leitung und Geschäftsführung

Inés Maloigne

Leitung Marketing und Kommunikation

Regina Meier

Leitung Administration

Lea Moro

Programmdramaturgie und dramaturgische Produktionsbegleitung

Leslie Philbert

Produktionsleitung

Kaspar Schärer

Technische Leitung (ab Mitte Oktober)

Binyam Taye Tadele

Unterhalt Künstler:innenwohnung

Kelly Tuke

Betriebsbüro (bis August)

Der Verein Tanzhaus Zürich setzt sich aus Vertreter:innen aus Kultur, Politik und öffentlichem Leben zusammen. Im Jahr 2025 fanden einige Wechsel im Vorstand statt. Einen Dank von Herzen – für ihr Engagement, ihre konstruktiv-kritische Expertise und ihren Support für die Institution – möchten wir an Alexandra Bachzetsis und Daniel Hellmann aussprechen. Beide haben nach langjähriger Mitgliedschaft den Vorstand Ende 2025 verlassen. Michael Rüegg hat aufgrund einer Stadt internen Veränderung den Vorstand ebenfalls verlassen und übergibt an Barbara Gerber. Sie ist neu ressortübergreifend für die kulturellen Institutionen der Stadt Zürich zuständig. Somit wird sie, an Stelle von Michael Rüegg, Abgeordnete der Stadt im Vorstand des Tanzhauses sein.

Es wurde ausserdem ein Co-Präsidium für das Präsidiums-Amt des Vorstandes eingerichtet, welches Sonja Hägeli und Thomas Gruebler neu als Co-Präsident:innen besetzen.

Der Vorstand setzt sich aktuell folgendermassen zusammen:

Barbara Gerber Abgeordnete Stadt Zürich

Cosima Grand Choreografin und Tanzschaffende

Thomas Gruebler Theaterpädagoge, Kultur- und Religionswissenschaftler, Co-Präsidium

Sonja Hägeli Historikerin und Kulturmanagerin, Co-Präsidium

Judith Koch-Ogou Tanzschaffende, Pädagogin und Ethnologin

Tina Omayemi Reden Künstlerin und Dozentin

Evin Julia Yesilöz Juristin

Förderverein

Dem 2017 gegründeten Förderverein danken wir für die wertvolle Unterstützung, für die zahlreichen Aktionen mit dem Ziel, eine breite Öffentlichkeit für den zeitgenössischen Tanz zu sensibilisieren, und nicht zuletzt für die finanziellen Zuwendungen. Herzlichen Dank an den Vorstand: Regina Christen, Christian Michel, Anna Lapina und Inés Maloigne.

Spielplan und Statistik

Januar bis Dezember 2025

| Datum | Künstler:innen (* Kompliz:innen) | Titel | Kontext | Anlässe | Teilnehmende |
|------------------------------|--|---|----------------------------------|-----------|--------------|
| Koproduktionen | | | | | |
| 05.—07.02. | Nyala Liu Simpson & Noah Weber, Ladina Amber Nimuë Whitehead, DAS FLAMMENDE FAGOTT | Show-Off | | 3 | 264 |
| 28.02.—02.03. | Charlotte Mathiessen* | night body night voice | | 3 | 283 |
| 04.—13.04. | Eugénie Rebetez* | Comeback | | 8 | 1115 |
| 02.—04.05. | Pink Nation / Nimia Gracious* | FÊTE "TWERK IT*ALL" | | 3 | 138 |
| 01.—06.07. | Criptonite* | Bioluminescence | | 5 | 314 |
| 24.—27.09. | Soya the Cow*, Uhura Bqueer | De-Domestication | | 4 | 302 |
| 08.—12.10. | Kollektiv dance me to the end*, Fabrice Mazliah | making a sullen roar (as the wind does) | | 5 | 495 |
| 18.—23.11. | New Kyd* | Joy(ce) | | 5 | 328 |
| 09.—14.12. | Cosima Grand* | Schmerzstück | | 5 | 265 |
| Total Koproduktionen | | | | 41 | 3504 |
| Gastspiele | | | | | |
| 12.—14.03. | Janne Gregor | Ich kanns nicht lassen | Tanzhaus young | 5 | 242 |
| 15.—16.05. | Silvia Gribaudi, Tereza Ondrová | INSECTUM IN ZÜRICH | Zürich tanzt | 2 | 140 |
| 17.—18.05. | compagnie O. | ISLANDS | Zürich tanzt | 2 | 124 |
| 18.05. | House Of Laveaux Switzerland | THE PRECIOUS STONES KIKI BALL | Zürich tanzt | 1 | 219 |
| 10./11.06. | Theater Sgaramusch (Vonder Mühl / Thuwis / Biedermann) | Die letzte Show | Tanzhaus young | 3 | 211 |
| 04./05.09. | Breakthrough & Rafael Smadja | We met here | Breakthrough Festival | 4 | 459 |
| 04./05.09. | Helen Ree in Kollaboration mit Michael Bohl, Olivia Hernandez Candelas | Shift Installation | Breakthrough Festival | 1 | 200 |
| 21./22.10. | Yasmine Hugonnet | Flüstertüten | Tanzhaus Young | 3 | 284 |
| 01./02.11. | Trajal Harrell / Zürich Dance Ensemble | Judson Church is Ringing in Harlem (Made-to-Measure) / Twenty Looks or Paris is Burning at The Judson Church (M2M) | | 2 | 238 |
| Total Gastspiele | | | | 23 | 2117 |
| Diverses und Specials | | | | | |
| 18.02. | Jessica Huber*, Cosima Grand* | Rituals of Tenderness *2: wiegen-liegen (rocking together) | Special | 1 | 18 |
| 14./15.03. | Kollektiv dance me to the end* | Sharing / Offenes Labor | Special | 2 | 90 |
| 20.03. | Jessica Huber* | Rituals of Tenderness *3: friendship and forgiveness | Special | 1 | 19 |
| 21.03. | Company MEK / Muhammed Kaltuk* | Common Ground – The Battle | Special | 1 | 146 |
| 05.—06.04. | Danilo Andrés / Jo Baan* | PNEUMA – Guttural Voice & Dance Workshop | Special | 2 | 15 |
| 08.04. | Soya the Cow* mit Nimia Gracious* | Try Walking in my Hooves | Special | 1 | 5 |
| 25.04. | Kollektiv dance me to the end* | Offenes Labor | Special | 1 | 14 |
| 07.05. | Soya the Cow* mit Criptonite* | Try Walking in my Hooves | Special | 1 | 15 |
| 22.05. | Jessica Huber* | Rituals of tenderness *4: Walk Places Of Comfort | Special | 1 | 8 |
| 14.06. | Kollektiv dance me to the end* | Offenes Labor | Special | 1 | 11 |
| 24.06. | Jessica Huber*, Michelle Ettlin | Rituals of tenderness *5: Hummingbirds | Special | 1 | 28 |
| 26.06. | Kollektiv dance me to the end*, Fabrice Mazliah, Wolfgang Gerke | Emotionen im Fokus | Special | 1 | 32 |
| 11.07. | Jessica Huber*, Cosima Grand* | Rituals of tenderness *6: friendship & forgiveness vol. 2 | Special | 1 | 20 |
| 01.09. | Jessica Huber*, Eugénie Rebetez* | Rituals of tenderness *7: Walk Geborgenheits-Orte II | Special | 1 | 11 |
| 25.09. | Emilia Roig, Mandy Abou Shoak | MovingTowardsZero #8: Mandy Abou Shoak im Gespräch mit Emilia Roig | MovingTowardsZero | 1 | 120 |
| 26.09. | Emilia Roig, Soya the Cow* | Lesung mit Emilia Roig | | 1 | 68 |
| 13.—17.10. | Christina Galli, Stéfanie Saxer | COOL-tur | Ferienwoche Kulturvermittlung | 1 | 10 |
| 19.10. | Cuba Mami, Miss Rose | Ekos Dem a Move | Special | 1 | 9 |
| 23.10. | Cyrill Hermann, Sunny Pfalzer | MovingTowardsZero #7: Moving Towards Many | MovingTowardsZero | 1 | 23 |
| 25.10. | Kollektiv dance me to the end* | Offenes Labor | Special | 1 | 22 |
| 12.11. | Soya the Cow* mit Cosima Grand* | Try Walking in my Hooves | Special | 1 | 8 |
| 13.11. | Jessica Huber*, Gregory Stauffer | Rituals of tenderness *8: Laub / jardin d automne | Special | 1 | 15 |
| 14.11. | Kollektiv dance me to the end* | Offenes Labor | Special | 1 | 18 |
| 16.11. | Cuba Mami, Miss Rose | Ekos Dem a Move | Special | 1 | 13 |
| 27.11. | Oda U. Müller / KlimaSeniorinnen, Charlotte Mathiessen* | MovingTowardsZero #6: Movement for Change | MovingTowardsZero | 1 | 24 |
| 20./21.12. | DJ Flavah Nice | Kinderdisco | Wintermarkt | 2 | 48 |
| Total Diverses | | | | 29 | 810 |

Spielplan und Statistik

| Datum | Künstler:innen (* Kompliz:innen) | Titel | Kontext | Anlässe | Teilnehmende |
|-------------------------|---|-------------------|---------------------|---------|--------------|
| Residenzen und Sharings | | | | | |
| 06.—17.01. | Nitsan Margalot & Anna Chiwialkowska | Sharing am 17.01. | | 1 | 27 |
| 13.—19.01. | Charlotte Mathiessen* | Sharing am 17.01. | Special | 1 | 33 |
| 20.—31.01. | Léna Bagutti Khenouf | Sharing am 31.01. | | 1 | 23 |
| 03.—14.02. | Juan Pablo Camara & Jessica Andrey Bogush | Sharing am 14.02. | | 1 | 12 |
| 10.—14.02. | lisa laurent & Baptiste Cazaux | | Danse & Dramaturgie | | |
| 17.—28.02. | Jonas Frey | Sharing am 28.02. | | 1 | 15 |
| 24.02.—07.03. | Arttu Palmio | Sharing am 07.03. | | 1 | 24 |
| 03.03.—13.03. | Yao Dapré & Georges Nicol / AFRICA MOMENT | Sharing am 07.03. | | 1 | 29 |
| 17.—28.03. | Angela Rabaglio & Micaël Florentz | Sharing am 28.03. | | 1 | 19 |
| 31.03.—11.04. | Rebecca Weingartner | Sharing am 04.04. | | 1 | 22 |
| 14.—25.04. | toaspern moeller | Sharing am 25.04. | | 1 | 8 |
| 21.—25.04 | hearhere collecticve | | | | |
| 28.04.—10.05. | Valerie Reding* | Sharing am 09.05. | Special | 1 | 46 |
| 29.04.—09.05. | Mithkal Alzghair | Sharing am 09.05. | | 1 | 15 |
| 12.—23.05. | Yotam Peled | Sharing am 23.05. | | 1 | 18 |
| 02.—06.06. | James Bachelor & Bek Berger | Sharing am 06.06. | | 1 | 11 |
| 02.—13.06. | Nick Brooke & Meret Schlegel | Sharing am 13.06. | | 1 | 11 |
| 09.—20.06. | Jo Baan* | Sharing am 20.06. | Special | 1 | 14 |
| 23.06.—04.07. | URSina Tossi | Sharing am 04.07. | | 1 | 18 |
| 18.—29.08. | Marta Navaridas & Alex Deutinger | Sharing am 29.08. | | 1 | 23 |
| 01.—12.09. | Malika Fankha | Sharing am 12.09. | | 1 | 22 |
| 15.—26.09. | Rykena / Jüngst | Sharing am 19.09. | | 1 | 18 |
| 29.09.—03.10 | Association Confetti | | Premio Residenz | | |
| 13.—24.10. | Fazil On Yu | Sharing am 24.10. | | 1 | 28 |
| 27.10.—07.11. | Masoumeh Jalalieh & Daniel Zimmermann | Sharing am 07.11. | | 1 | 15 |
| 10.—21.11. | Johanna Kotlaris | Sharing am 21.11. | | 1 | 17 |
| 17.—28.11. | tobibi bienz | Sharing am 28.11. | | 1 | 23 |
| 24.11.—05.12. | Cie Kikux / Oscar M. Damianaki | Sharing am 05.12. | | 1 | 18 |
| 08.—19.12 | Nada Gambier | | | | |
| Total Sharings | | | | 25 | 509 |

Spielplan und Statistik

| Datum | Künstler:innen (* Kompliz:innen) | Titel | Kontext | Anlässe | Teilnehmende |
|--|---|---|----------------|------------|--------------|
| Workshops und Kurse | | | | | |
| 26.02. | Arttu Palmio | Workshop | | 1 | 6 |
| 17.–20.03. | Martin Kilvady | MARTINs DANCE STYLEs | | 4 | 29 |
| 05.04. | Bruno Catalano | CLASH without CRASH – Partnering Workshop | | 1 | 19 |
| 07.09. | Bruno Catalano | CLASH without CRASH | | 1 | 11 |
| 11./12.10. | Šuka Horn | Upside Down - Inside Out | | 1 | 16 |
| 29.–30.11. | Martin Zimmermann | Skurrile Figuren | | 2 | 36 |
| 12.10. | Cosima Grand*, Mona De Weerd | Schmerzworkshop | Special | 1 | 9 |
| 08.11. | Cosima Grand*, Mona De Weerd | Schmerzworkshop | Special | 1 | 11 |
| Mai-November | Below the Skin / Aly Khamees* | Entdecke die Kraft des Tanzes | Special | 5 | 129 |
| Juli-November | Cosima Grand*, Sibylle Aeberli | Klagechor | Special | 5 | 73 |
| Januar-Dezember | Eman Hussein, Charlotte Mathiessen* | Selbstverteidigung | Special | 19 | 206 |
| Januar-Dezember | Reut Nahum, Iris Pauli, Carla Doorn | Tanzkurse für Kinder und Jugendliche | Tanzhaus young | 45 | 2925 |
| Januar-Dezember | Reut Nahum, Christina Gabriela Galli | Tanzreise - Vermittlungsformat für Schulklassen | Tanzhaus young | 17 | 391 |
| Januar-Dezember | Manuela Runge, Andrea Frei, Corina Arbenz, Jeanine Elsener | DanceAbility | | 12 | 165 |
| Januar-Dezember | Ivy Monteiro* | Vogue-Performance & Ballroom | | 45 | 810 |
| Januar-Dezember | Romincio Cayol, Sarah Colombiana, Nimia Uloaku Gracious*, Lateena Plummer | Twerkshop | | 45 | 540 |
| Total Worskshops und Kurse | | | | 205 | 5376 |
| Profitraining Zeitgenössisch, Ballett und Wild Card | | | | | |
| Profitraining Zeitgenössisch Januar–Dezember | Andrea Boll, Bruno Catalano, Caroline Finn, Céline Barreau, Chiara Viscido, Dario Dinuzzi, Dario Rigaglia, Diane Gemsch, Emeric Rabot, Etay Axelroad, Eva-Maria Schaller, Fenia Chatzakou, Heidi Weiss, Igli Mezini, Inbar Elkayam, Katharina Ludwig, Manel Salas, Marion Sparber, Martin Kilvady, Milan Tomasik, Mirjam Barakar (Sutter), Roland Géczy, Romain Guion, Sarah Gordon Butler, Sebastian Zuber, Simea Cavelti, Simon Wehrli, Suka Horn, Tamae Yoneda, Tanja Saban, Tina Halford, Tommy Cattin, Victor Rottier, Yotam Peled | | | 176 | 3168 |
| Profitraining Ballett Januar–Dezember | Azusa Nishimura, Chiara Viscido, Daniel Mulligan, Dario Dinuzzi, Giulia Tonelli, Jason Beechey, Laura Atwood, Lesli Wiesner, Linda Magnifico, Nathalie Guth, Nora Brown, Oleksandr Sasha Kirichenko, Oliver Dähler, Tina Rücker-Hatlak | | | 88 | 1463 |
| Wild Card und WildWild Card Januar–Dezember | Martin Schick und Gäste | Wild Card und WildWild Card | | 57 | 5388 |
| Total Profitraining Zeitgenössisch, Ballett und Wild Card | | | | 321 | 10019 |
| Gesamttotal 2025 | | | | 644 | 22335 |

Zahlen

Verein Tanzhaus Zürich, Januar bis Dezember 2025 in CHF

| Bilanz per 31. Dezember | 2025 | 2024 |
|---|-------------------|-------------------------|
| Aktiven | | |
| Umlaufvermögen | | |
| Flüssige Mittel | | |
| Kassen | 1 643.55 | 4 463.90 |
| Post und Banken | 617 884.41 | 207 938.19 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 4 080.45 | 0.00 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 28 414.60 | 38 082.60 |
| Total Umlaufvermögen | 652 023.01 | 250 484.69 |
| Anlagevermögen | | |
| Finanzanlagen | | |
| Forderungen ggü Verein Gastro Tanzhaus Zürich | 0.00 | ^{2b} 17 858.89 |
| Sachanlagen | | |
| Büromobiliär und Einrichtung | p.m. | p.m. |
| Büro- und EDV-Geräte | p.m. | p.m. |
| Bühneneinrichtungen, Licht, Video, Ton | p.m. | p.m. |
| Total Anlagevermögen | 0.00 | 17 858.89 |
| Total Aktiven | 652 023.01 | 268 343.58 |
| Passiven | | |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung | | |
| Kreditoren | 117 432.04 | 80 828.57 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 320 388.15 | 75 457.76 |
| Kurzfristige Rückstellungen | | |
| Rückstellungen (Unterhalt Neubau) | 31 000.00 | 31 000.00 |
| Rückstellungen (Veranstaltungstechnik) | 56 741.80 | 0.00 |
| Rückstellung neues CI/CD der neuen Leitung | 80 000.00 | |
| Rückstellungen (Veranstaltungstechnik) | 56 741.80 | 0.00 |
| Langfristiges Fremdkapital | | |
| Rückstellung (Direktionswechsel) | 17 500.00 | 17 500.00 |
| Rückstellung (zweckgebunden relevante Technik) | 20 000.00 | 20 000.00 |
| Total Fremdkapital | 643 061.99 | 281 528.13 |
| Eigenkapital | | |
| Vereinsvermögen | | |
| Gewinn/Verlustvortrag Vorjahre | -13 184.55 | -23 127.46 |
| Saldierete Gewinne/Verluste seit 2014 | 0.00 | -13 462.55 |
| Jahresergebnis | 22 145.57 | 23 405.46 |
| Total Eigenkapital | 8 961.02 | -13 184.55 |
| Total Passiven | 652 023.01 | 268 343.58 |

| Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember | 2025 | 2024 |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Betriebsertrag | | |
| Einnahmen aus Vermietungen | | |
| Vermietung Räume | 42 653.20 | 30 965.00 |
| Einnahmen Vermietung Nude | 52 467.60 | 51 845.30 |
| Einnahmen Profitraining | 61 936.62 | 55 224.95 |
| Einnahmen Workshops | 55 672.00 | 42 109.20 |
| Einnahmen Veranstaltungen | 68 443.12 | 43 269.43 |
| Übrige Betriebserträge | 7 186.58 | 3 172.96 |
| Total Betriebsertrag | 288 359.12 | 226 586.84 |
| Beiträge | | |
| Private Förderinstitutionen | 20 500.00 | 8 700.00 |
| Subventionsbeiträge Stadt Zürich | ^{2a} 2 000 657.00 | ^{2a} 1 985 957.00 |
| Andere Beiträge Stadt Zürich | 21 042.00 | 30 670.00 |
| Beiträge Kanton Zürich | 188 900.00 | 183 750.00 |
| Einnahmen Co-Produktionen | 10 000.00 | 18 500.00 |
| Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen vom Förderverein | 3 500.00 | 3 500.00 |
| Total Beiträge | 2 244 599.00 | 2 231 077.00 |
| Total Ertrag | 2 532 958.12 | 2 457 663.84 |
| Direkter Aufwand (Veranstaltungen) | | |
| Spesen und Gagen Künstler:innen | -64 529.50 | -49 510.48 |
| Co-Produktionen | -641 725.55 | -625 681.90 |
| Unterhalt und Reparaturen (Veranstaltungen) | -15 423.46 | -28 547.36 |
| Zumietung (Veranstaltungen) | -1 670.95 | -1 131.45 |
| Übriger direkter Aufwand | -3 145.47 | -2 565.00 |
| Total direkter Aufwand | -726 494.93 | -707 436.19 |
| Personalaufwand Betrieb | | |
| Gehälter Festangestellte und Aushilfen | -651 778.55 | -648 189.98 |
| Sozialversicherungen | -82 279.72 | -82 251.94 |
| Übrige Personalaufwendungen | -31 845.41 | -16 382.60 |
| Total Personalaufwand Betrieb | -765 903.68 | -746 824.52 |
| Verwaltungsaufwand | | |
| verrechnete Infrastrukturkosten Stadt Zürich | -650 557.00 | -650 557.00 |
| Diverse Raumkosten | -144 986.15 | -141 591.90 |
| Unterhalt und Reparaturen | -21 073.73 | -41 863.73 |
| Sachversicherungen | -4 899.00 | -7 463.75 |
| Verwaltungskosten | -66 306.05 | -64 133.49 |
| Werbung | -130 376.16 | -74 387.80 |
| Abschreibungen | 0.00 | 0.00 |
| Total Verwaltungsaufwand | -1 018 198.09 | -979 997.67 |
| Total Betriebsaufwand | -2 510 596.70 | -2 434 258.38 |
| Total Betriebserfolg | 22 361.42 | 23 405.46 |
| Finanzerfolg | | |
| Kapitalkosten | 0.00 | 0.00 |
| Währungserfolg/Verlust | 0.00 | 0.00 |
| Ausserordentlicher Erfolg | 0.00 | 0.00 |
| Ausserordentlicher Aufwand | 0.00 | 0.00 |
| Ausserordentlicher Ertrag | -215.85 | 0.00 |
| Neutrales Ergebnis | -215.85 | 0.00 |
| Jahresergebnis | 22 145.57 | 23 405.46 |
| Verlustvortrag aus Vorjahren | -13 184.55 | -36 590.01 |
| Eigenkapital Verein | 8 961.02 | -13 184.55 |

Anhang zur Jahresrechnung, gemäss Art. 959c, Abs. 1 Ziff. 1–4 und Abs. 2, Ziff. 1–14 OR

| | 31.12.25 | 31.12.24 | |
|-----------------|--|--|--|
| Absatz 1 | | | |
| Ziffer 1 | Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze | Buchführung gemäss den Bestimmungen von Artikel 957a OR, für die Rechnungslegung gemäss Artikel 958ff OR und für den Anhang gemäss Artikel 959c OR. | Buchführung gemäss den Bestimmungen von Artikel 957a OR, für die Rechnungslegung gemäss Artikel 958ff OR und für den Anhang gemäss Artikel 959c OR. |
| Ziffer 2 | Angaben, Auschlüsselungen, Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und ER | 2a Wie in den Vorjahren wurde von Seiten des Präsidialdepartements der Stadt Zürich auferlegt, dass in der Jahresrechnung 2025 die erlassenen bez. von der Stadt Zürich übernommenen Mieten für die Räumlichkeiten an der Wasserwerkstrasse 129/127a im Betrag von total CHF 650 557 sowohl als Subventionsbeiträge als auch als Mietaufwendungen brutto dargestellt werden. | 2a Wie in den Vorjahren wurde von Seiten des Präsidialdepartements der Stadt Zürich auferlegt, dass in der Jahresrechnung 2024 die erlassenen bez. von der Stadt Zürich übernommenen Mieten für die Räumlichkeiten an der Wasserwerkstrasse 129/127a im Betrag von total CHF 650 557 sowohl als Subventionsbeiträge als auch als Mietaufwendungen brutto dargestellt werden. |
| Ziffer 3 | Angaben über die Auflösung von Wiederbeschaffungs- und stillen Reserven | Stille Reserven im Anlagevermögen bestehen im Bereich der technischen Infrastruktur. Die entsprechenden Investitionen wurden in den Jahren 2017–2019 für den Neubau Wasserwerkstrasse 127a getätigt. Finanziert wurden diese mit Stiftungsgeldern, für die ein Fundraising betrieben wurde. Sowohl die Investitionen als auch die Finanzierung wurden in diesem Zeitraum über die Erfolgsrechnung verbucht. Die kalkulatorischen Abschreibungen erfolgen linear entsprechend der unterschiedlichen Nutzungsdauer der Infrastrukturanlagen. | Stille Reserven im Anlagevermögen bestehen im Bereich der technischen Infrastruktur. Die entsprechenden Investitionen wurden in den Jahren 2017–2019 für den Neubau Wasserwerkstrasse 127a getätigt. Finanziert wurden diese mit Stiftungsgeldern, für die ein Fundraising betrieben wurde. Sowohl die Investitionen als auch die Finanzierung wurden in diesem Zeitraum über die Erfolgsrechnung verbucht. Die kalkulatorischen Abschreibungen erfolgen linear entsprechend der unterschiedlichen Nutzungsdauer der Infrastrukturanlagen. |
| Ziffer 4 | Weitere vom Gesetz verlangte Angaben | keine | keine |
| Absatz 2 | | | |
| Ziffer 1 | Firma, Rechtsform, Sitz | Tanzhaus Zürich, Verein, Zürich, (nicht im Handelsregister eingetragen) | Tanzhaus Zürich, Verein, Zürich, (nicht im Handelsregister eingetragen) |
| Ziffer 2 | Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt | <10 | <10 |
| Ziffer 3 | Verzeichnis der Beteiligten | keine | keine |
| Ziffer 4 | Angaben über eigene Aktien | keine | keine |
| Ziffer 5 | Erwerb/Veräusserung eigener Anteile | keine | keine |
| Ziffer 6 | Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten | Toshiba Drucker, CHF 3 670/Jahr | Toshiba Drucker, CHF 3 670/Jahr |
| Ziffer 7 | Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgestiftung | keine | keine |
| Ziffer 8 | Sicherheit gegenüber Dritten | keine | keine |
| Ziffer 9 | Belastung der Aktiven | keine | keine |
| Ziffer 10 | Eventualverbindlichkeiten | keine | keine |
| Ziffer 11 | Beteiligungsrecht von Organen | keine | keine |
| Ziffer 12 | Erläuterungen zu ausserordentlichen Positionen | siehe Absatz 1, Ziffer 2 | siehe Absatz 1, Ziffer 2 |
| Ziffer 13 | Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag | keine | keine |
| Ziffer 14 | Gründe, die zum vorzeitigen Rücktritt der Revisionsstelle geführt haben | keine | keine |

Verwendung zweckgebundene Gelder Stadt Zürich Kultur

| Gruppe/Projekt | Datum: Premiere/ Recherche/phase/ Specials | Produktionsbeitrag | Residenzen/ Recherchen/ Specials | Total Aufwände pro Gruppe/ Projekt |
|---|---|--------------------|----------------------------------|------------------------------------|
| Aly Khamees: Open Labs | 14.07.–17.08.25 / Diverse 2025 | CHF 0.00 | CHF 7 300.00 | CHF 7 300.00 |
| BRÜCKERE! #3 | Vorarbeit 2025 | CHF 15 000.00 | CHF 0.00 | CHF 15 000.00 |
| Charlotte Matthiessen: Selbstverteidigung | Diverse 2025 | CHF 0.00 | CHF 1 710.00 | CHF 1 710.00 |
| Cosima Grand: Schmerzstück | 09.12.25 | CHF 40 000.00 | CHF 10 550.00 | CHF 50 550.00 |
| Dancemetotheend: making a sullen roar | Diverse 2025 / 18.10.25 | CHF 15 000.00 | CHF 6 000.00 | CHF 21 000.00 |
| Daniel Hellmann/Soya the Cow: De-Domestication/ Vorbereitung arten festival | 24.09.25 / Diverse 2025 / arten festival 2026 | CHF 40 000.00 | CHF 4 700.00 | CHF 44 700.00 |
| Ivy Monteiro: Recherche | 01.–11.12.25 | CHF 0.00 | CHF 6 400.00 | CHF 6 400.00 |
| Jessica Huber: Ritual of Tenderness | Diverse 2025 | CHF 5 000.00 | CHF 0.00 | CHF 5 000.00 |
| Jo Baan: Recherche, Workshop, Vorproben | 09.–21.06.25 / Diverse 2025 / 30.04.26 | CHF 50 000.00 | CHF 7 400.00 | CHF 57 400.00 |
| Lokale Residenzen | Diverse 2025 | CHF 0.00 | CHF 3 000.00 | CHF 3 000.00 |
| MovingTowardsZero: Kompliz:innen, Talks | Diverse 2025 | CHF 0.00 | CHF 6 750.00 | CHF 6 750.00 |
| New Kyd: Joy(ce) | 18.11.25 | CHF 45 000.00 | CHF 0.00 | CHF 45 000.00 |
| Nimia Gracious: Twerkshops | 19.10./16.11.25 | CHF 0.00 | CHF 2 500.00 | CHF 2 500.00 |
| Show-off Plattform | 05.02.25 | CHF 15 280.00 | CHF 0.00 | CHF 15 280.00 |
| Soraya Leyla Emery: Vorproben | 27.03.26 | CHF 25 000.00 | CHF 0.00 | CHF 25 000.00 |
| The Field: Recherche | 27.10.–07.11.25 | CHF 0.00 | CHF 4 800.00 | CHF 4 800.00 |
| Trajal Harrell: Judson Church.../ Twenty Looks... Produktion ZH Premiere | 01./02.11.25 | CHF 13 000.00 | CHF 0.00 | CHF 13 000.00 |
| Valerie Reding: Wet Dreams | Diverse 2025 / 22.01.26 | CHF 65 000.00 | CHF 6 716.00 | CHF 71 716.00 |
| | | CHF 328 280.00 | CHF 67 826.00 | CHF 396 106.00 |
| Total Beiträge an Gruppen | | | | CHF 396 106.00 |
| Aufwände Begleitung Institution | | | | CHF 51 500.00 |
| aufgelöste zweckgebundene Rückstellung 2024 | | | | CHF -25 000.00 |
| gebildete zweckgebundene Rückstellung 2025 | | | | CHF 10 000.00 |
| Total zweckgebundene Gelder | | | | CHF 432 606.00 |

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2025

Im Jahr 2025 wurden CHF 2 510 596.70 aufgewendet und CHF 2 532 958.70 eingenommen. Damit ergibt sich ein Jahresgewinn von CHF 22 145.57.

Einnahmen

Es zeigt sich eine Zunahme von über CHF 60 000.— bei den selbsterwirtschafteten Einnahmen, was einer Steigerung von rund 26% entspricht. Vor allem die Einnahmen aus Veranstaltungen (Ticketeinnahmen) sind höchst erfreulich und belaufen sich auf knapp CHF 68 500.— (Vorjahr 43 270.—)

Die Einnahmen aus Subventionen beinhalten auch dieses Jahr einen Anteil zweckgebundener Mittel, (CHF 430 000.—), die direkt an Künstler:innen ausbezahlt werden, die am Tanzhaus Zürich produzieren. Die Verteilung dieser Gelder ist in der Tabelle auf Seite 38 ersichtlich.

Programmaufwand (direkter Aufwand)

Analog zum Leistungsauftrag, den das Tanzhaus Zürich von der Stadt Zürich Kultur erhält, werden ein grosser Teil der Subventionen für Löhne und Honorare an Künstler:innen oder deren Strukturen ausbezahlt. Der Anteil beläuft sich auf CHF 706 255.— und beträgt damit mehr als ein Drittel des ganzen Aufwands.

Marginale Kosten verursachen beim direkten Aufwand die technischen Aufwände für Veranstaltungen.

Personalaufwand

Der Personalaufwand konnte weitgehend stabil gehalten werden, er macht einen weiteren Drittel des Aufwands des Tanzhaus Zürich aus.

Verwaltungsaufwand/übriger Betriebsaufwand

Der restliche Drittel wird für die Infrastruktur des Gebäudes ausgegeben, wobei hier kein Geldfluss stattfindet, sondern der Betrag von CHF 650 557.— einerseits als Aufwand in den Büchern des Tanzhauses steht, andererseits als Subvention ohne Geldfluss ausgewiesen wird.

Weitere namhafte Beträge werden für Raumkosten (Reinigung, Unterhalt und Reparaturen) und für die Werbung ausgegeben. Wobei der Werbeaufwand 2025 eine Rückstellung für die Kosten des neuen CI/CD beinhaltet. Diese Rückstellung ist eine Folge des Leitungswechsels per Sommer 2026 und beinhaltet auch die Kosten für die Auffrischung der Webseite.

Partner:innen

Das Tanzhaus Zürich wird unterstützt von



Stadt Zürich



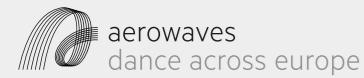
Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

prohelvetia



Kanton Zürich
Bildungsdirektion

Partnerschaften



Mitglied von
#prokulturkantonzürich



t. Theaterschaffen Schweiz
t. Professions du spectacle Suisse
t. Professioni dello spettacolo Svizzera
t. Professiuns da teater Svizra



Gastro-Partnerschaft



Impressum

Tanzhaus Zürich, Wasserwerkstrasse 127a, 8037 Zürich,
T +41 44 350 26 10, info@tanzhaus-zuerich.ch

Text und Redaktion: Christina Gabriela Galli, Thomas Gruebler,
Catja Loepfe, Inés Maloigne, Regina Meier, Sonja Hägeli

Gestaltung: Studio Nicolas Schaltegger

